



Protokoll 80. Generalversammlung vom 20. Oktober 2023 im Hotel Grüşch, Grüşch Salätschis, Beginn 18:30 Uhr

Anwesende

Curdin Lareida, Martin Moser, Tanja Gredig, Bruno Kohler, Stefan Zimmermann, Ramona Lareida, Thomas Hermann, Ueli Merz, Sepp Hug, Ueli Graf, Peter Bellmont, Edi Birrer, Susanne Heeb (Gast), Rico Melardi, Elias Perret, Fabio Melardi, Marcel Schefer

Entschuldigt

Elisabeth Fischer, Otmar Poltera, Aldo Bellasi, Hausi Wiesendanger, Christian Thöny, Regula Brudermann-Groll, Reto Barandun, Urs Kamm, Marika Schefer, Christian Müller, Wayne Streule, Wiro Capol, Arno Wyss, Gian-Reto Cantieni, Jürg Bebi, Claudia Bebi, Aldo Cortesi, Claudio Cajakob, Lucrezia Dacal

Todesfälle

Otto Caduff

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der letzten GV
3. Rückschau des Präsidenten
4. Rechnung 22/23; Revisorenbericht
5. Genehmigung der Jahresrechnung, Decharge-Erteilung
6. Demissionen / Wahlen
7. Budget 23/24
8. GV 2024
9. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Präsident Curdin Lareida begrüsst die Teilnehmer zur 80. Generalversammlung. Sind Änderungswünsche zur Traktandenliste vorhanden – keine Wortmeldung. Aufgrund der geringen Anzahl TN wird auf einen Stimmenzähler verzichtet.

Stand 31.7.2023: 171 Aktivmitglieder; 16 Eintritte; 8 Austritte, 27 Gönner

Teilnehmer 16 – absolutes mehr 9.

Im Anschluss an die Generalversammlung sind alle auf ein Nachessen eingeladen.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten GV



Das Protokoll der letzten Generalversammlung liegt auf allen Tischen in schriftlicher Form auf. Auch auf der Webseite des ESV Rätia ist dieses veröffentlicht. Auf das Vorlesen des Protokolls wird verzichtet.

Die Generalversammlung genehmigt dieses einstimmig.

3. Rückschau des Präsidenten

Schiessen:

Die Gruppenmeisterschaft mit dem Kleinkaliber-Gewehr.

Eine Gruppe des ESV Rätia nahm an der Vorrunde teil diese schossen mit 1533 Pkt. somit 1 Pkt. mehr als im Jahr 2022.

5	1533	771	762	Pkt. Rätia	Costa Reto	196	100	96	196	Pkt.
					Murbach Giorgio	194	96	95	191	Pkt.
					Lanfranchi Sisto	190	94	93	187	Pkt.
					Vassella Arno	191	94	94	188	Pkt.

Bei der kleinen Meisterschaft SVSE haben 14 Gewehr (+3) und 5 Pistolen Schützen/in teilgenommen. Die höchsten Resultate wurden von Bass Otto 151 Pkt. erzielt. Flury Marcus wurde mit 148 Pkt. auf dem 2. Rang platziert. Erfreulicherweise hat auch ein Schütze mit Jahrgang 2013 am Wettkampf teilgenommen und erzielte 111 Pkt.

Tscharner Sybill erzielte bei den Pistolenschützen mit 374 Pkt. das höchste Resultat, gefolgt von Michel Niklaus mit 345 Pkt.

1	Bass Otto, 1977	82	69	151
2	Flury Marcus, 1970	79	69	148
3	Zimmermann Stefan, 1980	83	65	148
4	Lanfranchi Sisto, 1960	84	64	148
1	Tscharner Sybill, 1984	197	177	374
2	Michel Niklaus, 1958	181	164	345
3	Näf Markus, 1961	172	156	328

Die Gruppe Rätia II konnte sich diesmal vor Rätia I platzieren und wurden 3ter.

Rang	Gruppe	Sektion	1	2	3	4	5	Total
1.	Depotperle	ESV BLS	155	150	148	147	143	743
2.	Thunersee	ESV BLS	151	149	148	147	137	732
3.	Rätia II	ESV Rätia	148	148	147	145	144	732
4.	Eiger II	BOB Grindelwald	154	149	144	144	140	731
5.	Drei Tannen	ESV Olten	151	148	145	144	141	729
6.	Leventina	UFST Ticino	152	149	146	141	139	727
7.	Rätia I	ESV Rätia	151	148	147	144	136	726

Die Vereinsmeisterschaft Gewehr wurde von Bass Otto mit 209 Pkt. vor Murbach Giorgio 209 Pkt. und Flury Marcus 206 Pkt. gewonnen. Otto gewann dank seinem besseren Feldschiessen.



Bei den Pistolenschützen gewann Tscharner Sybill mit 430 Pkt. vor Michel Niklaus mit 400 Pkt. und Näf Markus 388 Pkt.

1	Bass Otto, 1977	82	69	58		209
2	Murbach Giorgio, 1960 V	82	65	58	4	209
3	Flury Marcus, 1970	79	69	58		206

1	Tscharner Sybill, 1984	197	177	56		430
2	Michel Niklaus, 1958, V	181	164	51	4	400
3	Näf Markus, 1961 V	172	156	56	4	388

Sybill konnte mit ihrem Resultat die kleine Meisterschaft SVSE 2023 gewinnen.

Einzelwettkampf 25 Meter

Rang	Nachname	Vorname	Sektion	Jg	P1	P2	P3	P4	OP	P1	P2	P3	P4	FS	Total
1.	Tscharner	Sybill	ESV Rätia	1984	49	50	48	50	197	30	48	49	50	177	374
2.	Kappeler	Bruno	EBS Winterthur	1963 V	49	50	50	50	199	30	49	49	47	175	374
3.	Bezzola	Flavio	ESV Olten	1955 V	50	50	49	48	197	30	48	48	49	175	372
4.	Schär	Werner	EBS Winterthur	1953 VV	47	49	49	49	194	30	49	49	49	177	371
5.	Abt	Markus	SE Bern	1957 V	49	49	49	49	196	30	48	48	48	174	370
6.	Mouttet	Alain	EBS Winterthur	1987	50	50	48	45	193	30	49	49	48	176	369
7.	Schmutz	Kilian	CSC Payerne	1967	49	47	48	49	193	30	50	48	47	175	368
8.	Kerschbaumer	Eduard	ESK Biel	1957 V	50	49	47	48	194	29	50	47	48	174	368
9.	Fahlbusch	Michael	EBS Winterthur	1970	49	48	48	50	195	30	48	47	47	172	367
10.	Aegerter	Beat	SE Bern	1951 VV	49	48	48	48	193	30	48	47	47	172	365



Ich bedanke mich für das Mitmachen und gratuliere allen Siegern und Siegerinnen.

Alle Ranglisten können unter www.svse.ch oder www.esvraetia.ch angeschaut werden.

Mit Schützengrüssen
Stefan

Wintersport:

Am Sonntag, 29. Januar 2023 konnten wir bei besten Bedingungen das 53. Eisenbahnerskirennen und die Clubmeisterschaft auf Grösch Danusa erfolgreich durchführen. Dank der tieferen Temperaturen in



der Vorwoche, konnten die Bergbahnen pünktlich auf den Renntag noch eine super Piste bereitstellen. Im Anschluss an das zum Glück unfallfreie Rennen, fand die beliebte Tombola statt sowie das Ranglesen.

Die vom SVSE organisierten Schweizermeisterschaften fanden vom 16. März bis 18. März 2023 im Malbun statt. Der ESV Rätia war vertreten durch Curdin und Ramona Lareida und Lucrezia Dacal, welche alle 3 Wettkämpfe bei hervorragenden Bedingungen bestritten haben – Riesenslalom, Slalom und Langlauf. Beim Langlauf war zusätzlich noch Fabio Melardi mit am Start. Curdin glänzte mit dem Sieg im Riesenslalom & Slalom und Rang 4 im Langlauf. Ramona erkämpfte sich die guten Resultate mit Rang 6 im Riesenslalom & Slalom, sowie Platz 4 im Langlauf. Lucrezia konnte bis auf den Einzellanglauf (Platz 3) alle Rennen für sich entscheiden und Fabio holte im Langlauf ebenfalls den Sieg für den ESV Rätia. Eine durchwegs erfolgreiche und erfreuliche Schweizermeisterschaft für unseren Verein.

Nun freuen wir uns auf das nächste ESV Rätia Skirennen vom 21. Januar 2024 auf Grüşch-Danusa und hoffen auf viele Winterbegeisterte, die am Rennen dabei sind.

Hoffen wir auf einen schneereichen Winter.

Liaba Gruass euri Lucrezia

Bergsport & Skitouren:

Dieses Jahr war ein spezielles, denn aus unterschiedlichen Gründen wurden keine Touren durchgeführt. Die geplante Wintertour mit einer Anmeldung wurde leider von meiner Seite krankheitsbedingt abgesagt. Weil Stufi es sich nach der Pension verdient hatte, weilte er fast den ganzen Sommer in Grönland und so war keine Sommertour geplant. Mal schauen, was das kommende Jahr uns bringt. „Neues Jahr – neues Glück“

Herzliche Grüsse
Bruno Kohler

Fussball:

Für die Indoor- und Outdoor-Schweizer-Meisterschaften 2023 der SVSE wurden Vereine gefunden, welche die Turniere im 2023 durchführte (outdoor) resp. noch durchführen wird.

Die Outdoor-SM wurde am 24. Juni 2023 in Erstfeld ausgetragen. Der ESV Rätia gehörte in dieser Saison leider wieder nicht zu den



Teilnehmern. Es war wieder einmal sehr schwierig Spieler dazu motivieren an der Fussball-SM teilzunehmen.

Es ist allgemein schwierig, seit Corona vor allem Junge dazu zu bewegen an Turnieren teilzunehmen. Da es für ein Fussballteam 13 - 14 Spieler resp. Spielerinnen braucht.

Die diesjährige Indoor-Schweizer-Meisterschaft der SVSE findet am 25. November 2023 in Münchenstein/Basel statt.

Euer Sportvertreter

Rico Melardi

Tennis:

Am 28.08.2023 fand die Tennismeisterschaft ESV Rätia in Untervaz in der Halle statt. Da es den ganzen Tag geregnet hatte konnten wir in Chur das Turnier nicht durchführen. Mit Mühe und Not konnten wir schlussendlich auf ein Tableau von 15 Spieler/innen schauen. Dank dem «harten» Kern können wir die Tennismeisterschaft noch durchführen und alle TeilnehmerInnen hatten sehr viel Spass. Martin Eichholzer gewann das Turnier in einem hart umkämpften Final gegen Beat Betschart und wurde ESV Rätia Tennismeister. Martin Wyss wurde ESV Rätia Tennismeisterin.

Sonst haben wir ein ruhiges Jahr in Sachen Tennis erlebt, nach der Schweizerischen Tennismeisterschaft von 2022 in Chur.

Die nächste ESV Rätia Tennismeisterschaft findet am 26. August 2024 in Chur statt.

Chur am 19.10.2023

Euer Tennisobmann
Claudio Cajacob

Unihockey:

Unser Start ins neue Jahr begann mit einer Absage. Der Chnebeler Cup in Schönbühl fand dieses Jahr nicht statt. Aufgrund zu wenigen Sponsoren und auch weil die Organisatoren anderweitig viel beschäftigt waren.

Anfangs Juni konnte dann endlich Unihockey gespielt werden. Die Schweizermeisterschaften in Pfäffikon SZ wurden durchgeführt. Allerdings nur am Samstag und nicht wie gewöhnlich am Samstag und



am Sonntag. Dies wegen zu wenigen Teamanmeldungen, damit sich der Aufwand für zwei Tage gelohnt hätte. Für uns war es am Ende ein sehr erfolgreicher Tag. In der Kategorie Challenge, haben wir uns endlich nach langer Zeit wieder mal einen Schweizermeistertitel geholt und in der Kategorie Open, in welcher mit Swissunihockey Lizenz gespielt wird, wurden wir Vize-Schweizermeister.

Am 28 Oktober heißt es dann wieder Sharkcup in Spreitenbach. Von uns sind 2 Teams angemeldet.

Besonders zu erwähnen ist noch, dass wir am 15. Oktober in unsere erste Saison in der 5. Liga Kleinfeld von Swissunihockey gestartet sind. Wir haben ein breites, ausgeglichenes Kader und sind gespannt was wir bis Ende Saison erreichen können.

Zuversichtlich blicken wir auch ins Jahr 2024 und hoffen, dass sich noch ein Organisator für die Schweizermeisterschaften finden lässt und dass bestenfalls endlich wieder alle 3 Turniere stattfinden können.

Euer Unihockeyobmann

Fabio Melardi

4. Rechnung 22/23; Revisorenbericht

Die Einnahmen von CHF 8933.28 weichen lediglich um 333.28 vom Budget ab. Abweichungen bei den Aktiv- und Passivbeiträgen kommen daher, dass die Mahnungen zu kurz kamen. Die Einnahmen bei den SM SVSE Tennis fielen erfreulicherweise höher aus als budgetiert.

Auch bei den Ausgaben von 14525.05 weichen lediglich um CHF 974.95 vom Budget ab.

Bei den folgenden Positionen gab es die grössten Abweichungen:

- Die Verbandsabgabe 2023 von der SVSE wurde erst im August in Rechnung gestellt.
- Die Anschaffung einer Vereinsbekleidung konnten wir zum Teil umsetzen. Die Beschaffung ist erfolgt, die Auslieferung noch nicht. Erwartet werden hier rund CHF 1500.- Beiträge von den Bestellern. Auch wurde ein kleiner Stock Hoodies dazu bestellt.

Die Jahresrechnung schliesst daher mit einem Minus von CHF 5591.77 ab.



Das verfügbare Vereinsvermögen beträgt per 31.7.2023 CHF 41'134.95.

Die Defizitgarantie für die Tennismeisterschaften wurde nicht beansprucht. Details können beim Kassier während oder nach der GV eingesehen werden. Es gibt keine Wortmeldung zur Jahresrechnung.

Marcel Schefer liest anstelle der abwesenden Revisoren Reto Jegen und Nino Tschanner den Revisorenbericht vor. Die Revisoren haben bei der Überprüfung eine saubere, übersichtliche Rechnung vorgefunden. Die verbuchten Beträge waren vollständig mit Belegen nachvollziehbar. Die Revisoren beantragen der GV, die Rechnung zu genehmigen, den Kassier und den gesamten Vorstand zu Entlasten.

5. Genehmigung der Jahresrechnung, Decharge-Erteilung

Die Generalversammlung hat die Jahresrechnung genehmigt und dem Antrag der Revisoren unter Applaus entsprochen, die Rechnung und Decharge Erteilung fiel einstimmig aus mit Anzeigen gehobener Hände.

Einen grossen Dank an den Kassier Marcel Schefer für die grossartige Arbeit, die er seit vielen Jahren leistet.

6. Demissionen / Wahlen

Nino Tschanner tritt von seinem Amt als Revisor zurück. Herzlichen Dank für die jahrelange Arbeit zugunsten des ESV Rätia.

Wahlen:

Revisorin: Regula Brudermann-Groll (einstimmig)

Wiederwahlen (alle Einstimmig):

Vizepräsident: Stefan Joos
Kassier: Marcel Schefer
Presse/Web: Tanja Gredig
Revisor: Reto Jegen

Zusammensetzung Vorstand ESV Rätia

Präsident	Curdin Lareida
Vizepräsident	Stefan Joos
Finanzen	Marcel Schefer
Presse & Web	Tanja Gredig
Aktuar	Martin Moser



Obmann Fussball	Rico Melardi
Obmann Schiessen	Stefan Zimmermann
Obmann Bergsport & Skitouren	Bruno Kohler
Obfrau Wintersport	Lucrezia Dacal
Obmann Tennis	Claudio Cajacob
Obmann Unihockey	Fabio Melardi
Revisorin	Regula Brudermann-Groll
Revisor	Reto Jegou

7. Budget 23/24

Das Budget wurde für die meisten Positionen ähnlich wie im Vorjahr aufgestellt. Für das neue Unihockey 5. Liga Team erscheinen zwei neue Positionen: Aktivbeiträge – und Betrieb Unihockey 5. Liga

Die Aktivbeiträge für die lizenzierten Unihockeyspieler wurden aufgrund der Ausgaben auf CHF 300.- festgelegt. Bei rund 20 Mitgliedern ergibt dies CHF 6000.-. Die Position Aktivbeiträge reduziert sich aber um den «normalen» Aktivbeitrag dieser Mitglieder.

Bei Betrieb des Teams gehen wir von Einnahmen von CHF 4000.- für Tenu-Sponsoren und den Wirtschaftsbetrieb bei der Heimrunde aus.

Bei den Ausgaben rechnen wir mit CHF 11'000.- Darin enthalten sind u.a. Hallenmiete, Abgaben an Swiss Unihockey, Lizenzgebühren, Busmiete, aber auch eine Defizitgarantie über CHF 1000.-

Die Position Jubiläum ESV wurde erneut aufgenommen, um noch die Bestellerbeiträge an die Hoodies zu berücksichtigen. Die Verbandsabgabe haben wir verdoppelt, in der Hoffnung, dass die Rechnung SVSE 2024 vor August eintrifft.

Bei der Sternwanderung ist ein Gewinn von CHF 1000.- budgetiert.

Es wird mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 1500.- gerechnet.

Dem vorgelegten Budget wird einstimmig zugestimmt.

8. GV 2024

Der Vorstand schlägt den Freitag, 25. Oktober 2024 für die nächste Generalversammlung vor. Die GV soll im Raum Chur/Landquart stattfinden, ohne etwas Festes zu vereinbaren. Der Vorstand wird ein



geeignetes Lokal festlegen.

Aus der GV erfolgen keine weiteren Vorschläge. Das Datum wird einstimmig genehmigt.

9. Verschiedenes und Umfrage

Am 3. März 2024 findet die Heimrunde des Unihockeyteams in Trimmis statt. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich dazu eingeladen, das Team lautstark zu unterstützen. Es wird vorgeschlagen, einen kurzen Info Rätica Bericht zu verfassen.

Marcel Schefer wird für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit, davon 28 Jahre im Vorstand geehrt.

Aktuar ESV Rätia

Martin Moser